# Ethylenglycol 99 % GLR

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Ausgabedatum: 16/10/2013 Überarbeitungsdatum: 04/05/2026 Ersetzt Version vom: 19/10/2022 Version: 4.4

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

| | | |
|---|---|---|
| Produktform | : | Stoff |
| Handelsname | : | Ethylenglycol 99 % GLR |
| Chemischer Name | : | Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol |
| IUPAC Name | : | ethane-1,2-diol |
| EG Index-Nr. | : | 603-027-00-1 |
| EG-Nr. | : | 203-473-3 |
| CAS-Nr. | : | 107-21-1 |
| REACH-Registrierungs-Nr. | : | 01-2119456816-28 |
| Produktcode | : | ETGL-00P |
| Formel | : | C2H6O2 |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

| | | |
|---|---|---|
| Hauptverwendungskategorie | : | Verwendung im Labor |

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Labbox Labware S.L.
Migjorn, 1
08338 Premia de Dalt, Barcelona
España
T +34 937 07 79 70, F +34 937 909 532
info@labbox.com, www.labbox.com

### 1.4. Notrufnummer

| | | |
|---|---|---|
| Notrufnummer | : | +34 937 077 970 (Für technische Informationen_Öffnungszeiten) In medizinischen Notfällen rufen Sie die 112 oder die örtliche Notrufnummer an. 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche |

| Land/Region | Organisation | Notrufnummer |
|---|---|---|
| Deutschland | Vergiftungs-Informations-Zentrale.<br>Universitätsklinikum Freiburg. Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin.<br>Breisacher Str. 86b 79110 Freiburg. | +49 (0) 761 19240 |

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| | |
|---|---|
| Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 | H302 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2 | H373 |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

#### Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :

GHS07 GHS08

Signalwort (CLP) : Achtung

Gefahrenhinweise (CLP) : H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise (CLP) : P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P264 - Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen.
P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P301+P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P330 - Mund ausspülen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen : Endokrine Störungen: nicht bekannt / nach den aktuellen Kriterien nicht anwendbar.

PBT: nicht relevant - keine Registrierung erforderlich

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.1. Stoffe

Art des Stoffs : Einkomponentig

| Name | Produktidentifikator | % |
|---|---|---|
| Ethylenglycol | CAS-Nr.: 107-21-1<br>EG-Nr.: 203-473-3<br>EG Index-Nr.: 603-027-00-1<br>REACH-Nr.: 01-2119456816-28 | 100 |

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : ABC-Pulver.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Nicht entzündlich.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften.

#### Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Verschüttete Mengen aufnehmen.

Reinigungsverfahren : Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: in nicht brennbarem absorbierendem Material aufnehmen und in Entsorgungsbehälter geben. Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Entstehen von elektrostatischer Aufladung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hygienemaßnahmen : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Lager : Vor Hitze schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Besondere Vorschriften für die Verpackung : Nur im Originalbehälter aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Laborchemikalien.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte**

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| **EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)** | |
| Lokale Bezeichnung | Ethylene glycol |
| IOEL TWA | 52 mg/m³ |
| | 20 ppm |
| IOEL STEL | 104 mg/m³ |
| | 40 ppm |
| Anmerkung | Skin |
| Rechtlicher Bezug | COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC |
| **Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | Ethylèneglycol |
| VLEP 8h (OEL TWA) | 52 mg/m³ (vapeur) |
| | 20 ppm (vapeur) |
| VLEP CT (OEL STEL) | 104 mg/m³ (vapeur) |
| | 40 ppm (vapeur) |
| Anmerkung | Valeurs règlementaires indicatives; risque de pénétration percutanée |
| Rechtlicher Bezug | Arrêté du 30 juin 2004 modifié (réf.: INRS ED 984, 2016) |
| **Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)** | |
| Lokale Bezeichnung | Ethandiol |
| AGW (OEL TWA) | 26 mg/m³ |
| | 10 ppm |
| Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung | 2(I) |
| Anmerkung | DFG,EU,H,Y,11 |
| Rechtlicher Bezug | TRGS900 |
| **Griechenland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | Αιθυλενογλυκόλη (στμοί) |
| OEL TWA | 125 mg/m³ |
| | 50 ppm |
| OEL STEL | 125 mg/m³ |
| | 50 ppm |
| Rechtlicher Bezug | Π.Δ. 90/1999 |
| **Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | Etilen glicol |
| OEL TWA | 52 mg/m³ |
| | 20 ppm |
| OEL STEL | 104 mg/m³ |

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| | 40 ppm |
| Anmerkung | pelle |
| Rechtlicher Bezug | Allegato XXXVIII del D.Lgs. 9 aprile 2008, n. 81 e s.m.i. |
| **Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | Etilenoglicol |
| OEL C | 100 mg/m³ H (Apenas aerossol) |
| | 100 ppm H (Apenas aerossol) |
| Rechtlicher Bezug | Norma Portuguesa NP 1796:2014 |
| **Rumänien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | Etilenglicol/Etandiol |
| OEL TWA | 52 mg/m³ |
| | 20 ppm |
| OEL STEL | 104 mg/m³ |
| | 40 ppm |
| Rechtlicher Bezug | Hotărârea nr. 584/2018 |
| **Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | Etilenglicol |
| VLA-ED (OEL TWA) | 52 mg/m³ |
| | 20 ppm |
| VLA-EC (OEL STEL) | 104 mg/m³ |
| | 40 ppm |
| Anmerkung | Vía dérmica (Indica que, en las exposiciones a esta sustancia, la aportación por la vía cutánea puede resultar significativa para el contenido corporal total si no se adoptan medidas para prevenir la absorción. En estas situaciones, es aconsejable la utilización del control biológico para poder cuantificar la cantidad global absorbida del contaminante. Para más información véase el Apartado 5 de este documento), VLI (Agente químico para el que la U.E. estableció en su día un valor límite indicativo. Todos estos agentes químicos figuran al menos en una de las directivas de valores límite indicativos publicadas hasta ahora (ver Anexo C. Bibliografía). Los estados miembros disponen de un tiempo fijado en dichas directivas para su transposición a los valores límites de cada país miembro. Una vez adoptados, estos valores tienen la misma validez que el resto de los valores adoptados por el país). |
| Rechtlicher Bezug | Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2019. INSHT |
| **Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | Ethane-1,2-diol |
| WEL TWA (OEL TWA) | 10 mg/m³ particulate<br>52 mg/m³ vapour |
| | 20 ppm vapour |
| WEL STEL (OEL STEL) | 104 mg/m³ vapour |
| | 40 ppm vapour |
| Anmerkung | Sk (Can be absorbed through the skin. The assigned substances are those for which there are concerns that dermal absorption will lead to systemic toxicity) |
| Rechtlicher Bezug | EH40/2005 (Third edition, 2018). HSE |

### DNEL- und PNEC-Werte

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| **DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)** | |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 106 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 35 mg/m³ |
| **DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)** | |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 53 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 7 mg/m³ |
| **PNEC (Wasser)** | |
| PNEC aqua (Süßwasser) | 10 mg/l |
| PNEC aqua (Meerwasser) | 1 mg/l |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) | 10 mg/l |
| **PNEC (Sedimente)** | |
| PNEC Sediment (Süßwasser) | 37 mg/kg Trockengewicht |
| PNEC Sediment (Meerwasser) | 3,7 mg/kg Trockengewicht |
| **PNEC (Boden)** | |
| PNEC Boden | 1,53 mg/kg Trockengewicht |
| **PNEC (STP)** | |
| PNEC Kläranlage | 199,5 mg/l |

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**
Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

### Persönliche Schutzausrüstung

**Persönliche Schutzausrüstung:**
EN 374. Unnötige Exposition vermeiden.
**Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):**

### Augen- und Gesichtsschutz

**Augenschutz:**
Sicherheitsbrille

| Augenschutz | | | |
|---|---|---|---|
| **Typ** | **Einsatzbereich** | **Kennzeichnungen** | **Norm** |
| Sicherheitsschutzbrille | Tropfen | | EN 166 |

### Hautschutz

**Haut- und Körperschutz:**
Schutzanzug

| Haut- und Körperschutz | |
|---|---|
| **Typ** | **Norm** |
| | |

**Handschutz:**
Schutzhandschuhe

| Handschutz | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Typ** | **Material** | **Permeation** | **Dicke (mm)** | **Durchdringung** | **Norm** |
| Kategorie III | | | 0.062 mm | 6 (> 480 Minuten) | EN 420 |

**Sonstigen Hautschutz**
**Materialien für Schutzkleidung:**
Fußschutz benutzen

| Sonstigen Hautschutz<br>Materialien für Schutzkleidung | | |
|---|---|---|
| **Bedingung** | **Material** | **Norm** |
| | | EN ISO 20347 |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|---|---|
| Aggregatzustand | : | Flüssig |
| Farbe | : | Farblos. |
| Geruch | : | Charakteristisch. |
| Geruchsschwelle | : | Nicht verfügbar |
| Schmelzpunkt | : | -13 °C |
| Gefrierpunkt | : | Nicht verfügbar |
| Siedepunkt | : | 197,4 °C Atm. press.: 1013 hPa |
| Entzündbarkeit | : | Nicht verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze | : | 3,2 Vol-% |
| Obere Explosionsgrenze | : | 43 Vol-% |
| Flammpunkt | : | 111 °C Atm. press.: 1013,25 hPa |
| Zündtemperatur | : | 398 °C |
| Zersetzungstemperatur | : | Nicht verfügbar |
| pH-Wert | : | Nicht verfügbar |
| Viskosität, kinematisch | : | 14,505 mm²/s |
| Viskosität, dynamisch | : | 16,1 mPa·s Temp.: 'other:25.0°C' Parameter: 'dynamic viscosity (in mPa s)' |
| Löslichkeit | : | Nicht verfügbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : | Nicht verfügbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | : | -1,36 |
| Dampfdruck | : | 0,123 hPa Temp.: 25 °C |
| Dampfdruck bei 50°C | : | 0,6 hPa |
| Dichte | : | 1,11 g/cm³ Type: 'density' Temp.: 20 °C |
| Relative Dichte | : | 1,113 – 1,114 |
| Relative Dampfdichte bei 20°C | : | Nicht verfügbar |
| Partikeleigenschaften | : | Nicht anwendbar |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

| | | |
|---|---|---|
| VOC-Gehalt | : | 0 % |
| Oberflächenspannung | : | 4,989 N/m |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Stabil bei empfohlenen Lager- und Anwendungsbedingungen gemäß Teil 7.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Basen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Rauch. Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| LD50 (oral, Ratte) | 7712 mg/kg Körpergewicht Animal: rat |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft
Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft
Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft
Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft
Karzinogenität : Nicht eingestuft

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| NOAEL (chronisch, oral, Tier, männlich, 2 Jahre) | 1500 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Remarks on results: other:Effect type: carcinogenicity (migrated information) |

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| Viskosität, kinematisch | 14,505 mm²/s |

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können : Das Produkt erfüllt die Kriterien aufgrund seiner endokrinschädigenden Eigenschaften nicht.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch verursacht es langfristige Schäden in der Umwelt.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| LC50 - Fisch [1] | 72860 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas |
| EC50 - Krebstiere [1] | > 100 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna |
| EC50 72h - Alge [1] | > 100 mg/l |
| EC50 96h - Alge [1] | 3536 mg/l Test organisms (species): other:grenn algae |
| EC50 96h - Alge [2] | 6500 – 13000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum) |
| NOEC (chronisch) | ≥ 1000 mg/l Test organisms (species): Americamysis bahia (previous name: Mysidopsis bahia) Duration: '23 d' |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
| Biologischer Abbau | 90 % |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | -1,36 |
| Bioakkumulationspotenzial | Niedrig. |

### 12.4. Mobilität im Boden

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) | |
|---|---|
| Oberflächenspannung | 4,989 N/m |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Ethylenglycol 99 % GLR (107-21-1) |
|---|
| PBT: nicht relevant - keine Registrierung erforderlich |

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Schädliche Wirkungen auf die Umwelt aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften : Stoffe sind nicht aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Nicht in die Kanalisation oder in Flüsse ableiten.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

| | | |
|---|---|---|
| Regionale Abfallverordnung | : | Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen. |
| Verfahren der Abfallbehandlung | : | Muss unter Beachtung der lokalen behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. |
| Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EG 2000/532) | : | 16 05 08* - gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten |
| HP-Code | : | HP5 - ‚Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr': Abfall, der nach einmaliger oder nach wiederholter Exposition Toxizität für ein spezifisches Zielorgan verursachen kann oder akute toxische Wirkungen nach Aspiration verursacht.<br>HP6 - ‚akute Toxizität': Abfall, der nach oraler, dermaler oder Inhalationsexposition akute toxische Wirkungen verursachen kann. |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | | |
|---|---|---|
| Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) | : | Nicht geregelt |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) | : | Nicht geregelt |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) | : | Nicht geregelt |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN) | : | Nicht geregelt |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (RID) | : | Nicht geregelt |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

**ADR**

| | | |
|---|---|---|
| Transportgefahrenklassen (ADR) | : | Nicht geregelt |

**IMDG**

| | | |
|---|---|---|
| Transportgefahrenklassen (IMDG) | : | Nicht geregelt |

**IATA**

| | | |
|---|---|---|
| Transportgefahrenklassen (IATA) | : | Nicht geregelt |

**ADN**

| | | |
|---|---|---|
| Transportgefahrenklassen (ADN) | : | Nicht geregelt |

**RID**

| | | |
|---|---|---|
| Transportgefahrenklassen (RID) | : | Nicht geregelt |

### 14.4. Verpackungsgruppe

| | | |
|---|---|---|
| Verpackungsgruppe (ADR) | : | Nicht geregelt |
| Verpackungsgruppe (IMDG) | : | Nicht geregelt |
| Verpackungsgruppe (IATA) | : | Nicht geregelt |
| Verpackungsgruppe (ADN) | : | Nicht geregelt |
| Verpackungsgruppe (RID) | : | Nicht geregelt |

### 14.5. Umweltgefahren

| | | |
|---|---|---|
| Sonstige Angaben | : | Keine zusätzlichen Informationen verfügbar |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Landtransport**

Nicht geregelt

### Seeschiffstransport
Nicht geregelt

### Lufttransport
Nicht geregelt

### Binnenschiffstransport
Nicht geregelt

### Bahntransport
Nicht geregelt

## 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### EU-Verordnungen

### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

| EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII) | |
|---|---|
| **Referenzcode** | **Anwendbar auf** |
| 3. | Ethylenglycol 99 % GLR |
| 3(b) | Ethylenglycol 99 % GLR |

### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

In REACH Anhang XIV nicht gelistet

### REACH Kandidatenliste (SVHC)

In der REACH-Kandidatenliste nicht gelistet

### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

In der PIC-Verordnung nicht gelistet (EU 649/2012)

### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

In der POP-Verordnung nicht gelistet (EU 2019/1021)

### Ozon-Verordnung (2024/590)

In der Ozon-Abbau-Liste nicht gelistet (EU 2024/590)

### Verordnung zu Gütern mit doppeltem Verwendungszweck (Dual-Use-Verordnung)

In der Dual-Use-Verordnung nicht gelistet (EU 2021/821).

### VOC-Richtlinie (2004/42)

VOC-Gehalt : 0 %

### Explosivstoff-Ausgangsstoff-Verordnung (EU 2019/1148)

In der Explosivstoff-Ausgangsstoff-Verordnung nicht gelistet

### Drogen-Ausgangsstoff-Verordnung (EG 273/2004)

In der Drogen-Ausgangsstoff-Verordnung nicht gelistet

### Nationale Vorschriften

#### Dänemark

Dänische nationale Vorschriften : Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden
Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Produkt arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt mit dem Produkt geraten.
Wenn eine Mitarbeiterin schwanger ist oder stillt und dieses Produkt am Arbeitsplatz verwendet oder ihm ausgesetzt ist, muss der Arbeitgeber stets eine Gefährdungsbeurteilung durchführen. Bei der Beurteilung sind sowohl die Gefährlichkeit der Einwirkung als auch deren Stärke und Dauer zu berücksichtigen. Die Entscheidung des Arbeitgebers, ob eine schwangere oder stillende Frau eine bestimmte Arbeitsaufgabe ausführen kann, muss daher unter Berücksichtigung ihrer spezifischen Arbeitsbedingungen getroffen werden. Siehe auch WEA-Leitlinie A.1.8-7 zum Arbeitsumfeld schwangerer und stillender Mitarbeiterinnen.
Gelistet oder enthält gelistete Stoffe in Dänemark – Indikative Liste organischer Lösungsmittel gemäß Anhang 3.4.1 der WEA-Leitlinie C.0.1-1: Ethylene Glycol (1996) (107-21-1)

#### Frankreich

| **Berufskrankheiten** | |
|---|---|
| Code | Beschreibung |
| RG 84 | Zustände, die durch flüssige organische Lösungsmittel für berufliche Zwecke verursacht werden: gesättigte oder ungesättigte aliphatische oder zyklische flüssige Kohlenwasserstoffe und Gemische davon; flüssige halogenierte Kohlenwasserstoffe; nitrierte Derivate aliphatischer Kohlenwasserstoffe; Alkohole; Glykole, Glykolether; Ketone; Aldehyde; aliphatische und cyclische Ether, einschließlich Tetrahydrofuran; Ester; Dimethylformamid und Dimethylacetamin; Acetonitril und Propionitril; Pyridin; Dimethylsulfon und Dimethylsulfoxid |

#### Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV; Kenn-Nr. 105).
VOC-Gehalt : 0 %

#### Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Der Stoff ist nicht gelistet
SZW-lijst van mutagene stoffen : Der Stoff ist nicht gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding : Der Stoff ist nicht gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid : Der Stoff ist nicht gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling : Der Stoff ist nicht gelistet

**Polen**

| | | |
|---|---|---|
| Polnische nationale Vorschriften | : | Gesetz vom 25. Februar 2011 über Chemische Substanzen und deren Gemische (J. o. L. Nr. 63, Punkt 322 in der geänderten Fassung; konsolidierter Text J. o. L. 2019, Punkt 1225).<br>Gesetz vom 14. Dezember 2012 über Abfälle (J. o. L. 2013, Punkt 322 in der geänderten Fassung; konsolidierter Text J. o. L. 2020, Punkt 797).<br>Die Bekanntmachung des Marschalls von Sejm der Republik Polen vom 19. Oktober 2016 über die konsolidierte Textankündigung zum Erlass über das Entsorgungsmanagement von Verpackungen und Verpackungsabfällen (J. o. L. 2016, Punkt 1863 in der geänderten Fassung).<br>Erlass des Umweltministers vom 14. Dezember 2014 über den Abfallkatalog (J. o. L. 2014, Punkt 1923).<br>Gesetz vom 19. August 2011 über die Beförderung gefährlicher Güter (J. o. L. 2011 Nr. 227, Punkt 1367 in der geänderten Fassung; konsolidierter Text J. o. L. 2020, Punkt 154).<br>Verordnung des Ministers für Familie, Arbeit und Soziales vom 12. Juni 2018 zur höchstzulässigen Konzentration und Intensität von Schadstoffen für die Gesundheit am Arbeitsplatz (J. o. L. Punkt 1286, in der jeweils gültigen Fassung).<br>Die Bekanntmachung des Gesundheitsministers vom 9. September 2016 über die konsolidierte Textankündigung zum Erlass des Gesundheitsministers vom 30. Dezember 2004 zur Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz im Zusammenhang mit der Exposition gegenüber chemischen Stoffen bei der Arbeit (J. o. L. vom 16. September 2016, Punkt 1488)<br>Verordnung des Gesundheitsministers vom 2. Februar 2011 über Tests und Messungen giftiger Stoffe für die Gesundheit am Arbeitsplatz (J. o. L. Nr. 33, Punkt 166, in der geänderten Fassung).<br>Verordnung des Umweltministers vom 9. Dezember 2003 über besonders umweltgefährdende Stoffe (J. o. L. Nr. 217, Punkt 2141).<br>ADR-Vereinbarung: Regierungserklärung vom 13. März 2023 über das Inkrafttreten der Änderungen der Anhänge A und B des am 30. September 1957 in Genf unterzeichneten Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) (J. o. L. 2023, Pos. 891)<br>Verordnung des Gesundheitsministers vom 25. August 2015 über die Art und Weise der Kennzeichnung von Orten, Rohrleitungen sowie Behältern und Tanks zur Lagerung oder zum Transport gefährlicher Stoffe oder gefährlicher Gemische (GBl. 2015, Pos. 1368 in der geänderten Fassung) |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | |
|---|---|
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 |
| STOT RE 2 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2 |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.